**Zeitschrift:** Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

**Band:** 123 (1981)

**Buchbesprechung:** Buchbesprechungen

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Livingstone, Edinburgh/London/New York (1973). – *Gibaldi M.* and *Perrier D.:* Pharmakokinetics. Marcel Dekker, Inc., New York (1975). – *Hewitt W.L., O'Grady F.W., Acar J.F., McDonald P.J.* and *Sande M.A.:* The rational basis for chemotherapy. In: Current chemotherapy. Proc. 10th int. Congr. Chemother., Siegenthaler W. and Lüthi R. (ed.), pp. 3–6, Zurich 1977. Am. Soc. Microbiol., Washington, D.C. (1978). – *Hinderling P.H.:* Significance of the pharmacokinetics of antimicrobial drugs. Scand. J. Infect. Dis., *Suppl. 14,* 25–35 (1978). – *Kavanagh F.* (ed.): Analytical microbiology (Vol. II). Academic Press, New York (1972). – *Krüger-Thiemer E.* und *Bünger P.:* The role of the therapeutic regimen in dosage design. Chemotherapie, *10,* 61–73 (1965/66). – *Kunin C.M.:* Clinical pharmacology of the new penicillins. 1. The importance of serum protein binding in determining antimicrobial activity and concentration in serum. Clin. Pharmacol. Therap., *7,* 166–179 (1966). – *Larkin P.J.:* The distribution of a 400 mg dose of ampicillin administered orally to calves. Vet. Rec., *90,* 476–478 (1972). – *Lorian V.:* Effect of subminimum inhibitory concentrations of antibiotics on bacteria. In: Antibiotics in laboratory medicine, Lorian V. (ed.) Williams and Wilkins, Baltimore/London (1980). – *Mercer H.D., Rollins D.V.M., Garth M.A.* and *Carter G.G.:* A residue study and comparison of penicillin and dihydrostreptomycin concentrations after intramuscular and subcutaneous administration in cattle. J. Am. Vet. Med. Assoc., *158,* 776–779 (1971). – *Nicolet J.* et *de Meuron P.A.:* Sensibilité in vitro des mycoplasmes bovins et plus spécialement des mycoplasmes «pathogènes» du veau à l'adipate de spiramycine. Cah. Méd. vét., *1,* 1–4 (1970). – *Nouws J.F.M.:* Tissue distribution and residues of some antimicrobial drugs in normal and emergency-slaughtered ruminants. Diss. med. vet., Utrecht (1978). – *Penseyres J.P.:* Empfindlichkeit und Resistenz verschiedener bakterieller Erregerspezies tierischer Herkunft gegenüber verschiedenen antimikrobiellen Substanzen. Diss. med. vet., Bern (1980). – *Schifferli D.:* Concentrations sériques et tissulaires après application d'agents chimiothérapeutiques chez le veau et le chien. Diss med. vet., Bern (1979). – *Schipper I.A., Filipovs D., Ebeltoft H.* and *Schermeister L.J.:* Blood serum concentrations of various benzil-penicillines after their intramuscular administration to cattle. J. Am. Vet. Med. Assoc. *158,* 494– 500 (1971). – *Schlatter T.:* Pharmacocinétique et liaison aux protéines sériques de l'ampicilline chez les veaux. Diss. med. vet., Bern (1975). – *Trolldenier H.:* Antibiotika in der Veterinärmedizin. VEB Gustav Fischer Verlag, Jena (1977). – *Videau D.:* Titration des antibiotiques dans les liquides organiques. Centre de recherche et de contrôles biologiques Spécia, Paris. Communication personnelle (1976). – *Videau D.:* La spiramycine: Bactériologie, pharmacologie, pharmacocinétiques et distribution tissulaire. Cah. Méd. vét., *47,* 155–164 (1978). – *Vrantchev S.* et *Gallusser A.:* Les bactéries anaérobies et les infections qui leur sont dues. Folia Chemotherapeutica, *20* (F. Hoffmann-La Roche et Cie, S.A. Bâle) (1978). – *Ziv G.* and *Sulman F.G.:* Pharmacokinetic evaluation of penicillin and cephalosporin derivatives in serum and milk of lactating cows and ewes. Am. J. Vet. Res. *34,* 1561–1565 (1972). – *Ziv G.:* Profils pharmacocinétiques de la spiramycine chez les brebis et les vaches laitières. Cah. Méd. vét., *43,* 371–390 (1974). – *Ziv G., Nouws J.F., Groothuis D.G.* and *van Miert A.S.:* Oral absorption and bioavailability of ampicillin derivatives in calves. Am. J. Vet. Res. *38,* 1007–1013 (1977). – *Ziv G.:* Practical pharmacokinetic aspects of mastitis therapy. Vet. Med./Small Anim. Clin. *75,* 469–474 (1980).

Régistration du manuscrit: 24 février 1981

# BUCHBESPRECHUNGEN

**Stellungnahme zur Besprechung der 4. Aufl. des Lehrbuchs der Physiologie der Haustiere durch Herrn Dr. P. Tschudi in dieser Zeitschrift, Seite 292, 1981.**

In der genannten Besprechung werden verschiedene Behauptungen aufgestellt, die unzutreffend sind und die daher von dem Herausgeber des Werkes wie folgt berichtigt werden:

1. Es wird behauptet «So wird man in einem der ersten Kapitel vergeblich nach den Releasing-Hormonen suchen». Tatsächlich ist dieser Begriff im vorletzten Abschnitt auf Seite 72 erklärt. Auf Empfehlung der internationalen Union für Biochemie wird allerdings dieser Begriff

nicht mehr verwendet, hierfür ist die Bezeichnung «Liberine» eingeführt. Die Liberine des Hypothalamus sind auf Seite 73 in der Tabelle 19 zusammengestellt und werden in ihren chemischen Eigenschaften und physiologischen Wirkungen ausgiebig erläutert!

2. Es wird behauptet «Im Kapitel der Physiologie der Körperflüssigkeiten sind zahlreiche Tabellen mit Konzentrations- und Aktivitätsangaben von Blutbestandteilen, welche ... aber den heute anerkannten Arbeitsbereichen in keiner Weise entsprechen, weil sie mit überholten Methoden gemessen wurden (z. B. Enzyme, Prothrombinzeit)». Dazu ist festzustellen, dass nahezu alle Angaben auf dem modernsten Stand stehen. Wenn keine Angaben über die Aktivitäten von Enzymen nach Aktivierung gemacht werden, so deswegen, weil solche Tests in den sozialistischen Ländern noch nicht angeboten werden.

3. Wenn *Prof. Spörri* mit seinen Arbeiten im Literaturverzeichnis des Abschnittes Kreislauf fehlt, so deswegen, weil aus Platzgründen im gesamten Buch fast keine Einzelarbeiten aufgenommen wurden. Wir sind der Meinung, in dem Buch auch Abbildungen von nun schon klassisch gewordenen Arbeiten beizubehalten. Wenn auf 950 Seiten die gesamte Physiologie der Haussäugetiere und des Nutzgeflügels abgehandelt wird, so kann verständlicherweise keiner der Unterabschnitte – also auch nicht die Elektrokardiographie – besonders ausführlich sein.

4. Die Funktion der Henleschen Schleife wird auf Seite 509 unseres Erachtens in ausreichendem Umfange beschrieben. Es ist nicht verständlich, «warum der Student die Vorgänge der Primärharnkonzentration nicht begreifen kann». Vet.-Rat *Prof. Dr. Dr. E. Kolb,* Leipzig

**Pareys Hundebuch.** Von *Dr. Ulrich Kober.* Leitfaden für die zeitgemässe Hundehaltung. Parey Verlag 1981. 243 Seiten mit 118 Abbildungen und 4 Farbtafeln. Ganz auf Kunstdruckpapier. 22 × 13,5 cm. Laminierter Einband DM 38.—.

Ulrich Kober's Buch vermittelt dem Hundebesitzer, insbesondere demjenigen der erstmals vor der Frage steht, ob und welchen Hund er in seine Familie aufnehmen will, alle Kenntnisse, die nötig sind, damit die richtige Wahl (welche Rasse, Rassehund oder Mischling) und Vorbereitungen getroffen, und der Hund inbezug auf Unterbringung, Eingewöhnung und Erziehung, Ernährung, Krankheitsvorbeugung und Hygiene richtig gehalten wird.

Weitere Kapitel sind der Fortpflanzung, der Trächtigkeit und Geburt und der Aufzucht der Welpen gewidmet. Kurze Kapitel befassen sich mit den Problemen, die durch den Besitzerwechsel älterer Tiere entstehen und mit der Pflege, Haltung und Ernährung des alten Hundes. Die medizinischen Auskünfte (Parasitosen, Infektionskrankheiten, Schutzimpfungen, erste Hilfe bei Erkrankung und Unfall) sind kurz gehalten und verleiten nie zur Selbstbehandlung.

Vor allem auf die Situation in der Bundesrepublik zugeschnitten sind die Kapitel «Transport und Reisen», «Gesetzliche Bestimmungen zur Hundehaltung», «Rechts-, Steuer- und Haftpflichtfragen». Aber auch der Schweizer Leser kann daraus recht Interessantes und Wertvolles entnehmen. Besonders freut hier den Rezensenten, dass nun auch in einem namhaften deutschen kynologischen Buch «mit Recht aus Gründen des Tierschutzes die Abschaffung dieser unnötigen und rein kosmetischen Operation (Kupieren der Ohren) gefordert» wird.

Ein kurzer, gut bebilderter Rassenanhang beschliesst das Buch. Erfreulicherweise wird auf die stereotype Wiedergabe der Rassestandards verzichtet, dafür aber die für die zu treffende Wahl unerlässlichen Angaben über Haltungsmöglichkeit, Verträglichkeit, Wesen, Lernfähigkeit, Verwendungszweck und Bewegungsbedürfnisse angegeben.

Da ganz und gar kein Mangel, sondern ein Überfluss an Hundebüchern besteht, sei die Frage gestattet, ob dieses neue Buch einem wirklichen Bedürfnis entspricht oder nicht? Die Frage ist eindeutig zu bejahen. Es ist leicht verständlich geschrieben und klar gegliedert, sowie instruktiv bebildert. Der Verfasser, Fachtierarzt für Kleintiere, langjähriger Hundezüchter und Hunderichter, sowie Betreuer eines Tierheims schreibt aus persönlicher Erfahrung und praxisbezogen. Das Buch bietet auch für den Tierarzt viel Anregung. Es ist dies ein Hundebuch, das der um Rat angegangene Tierarzt seinen Klienten bestens empfehlen darf. *U. Freudiger,* Bern